

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

Projektaufruf an Städte und Gemeinden

HAUSANSCHRIFT
Krausenstr. 17-18
10117 Berlin

Seite 1 von 3

Berlin, 4. Februar 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 14. Mai 2022 möchten wir mit Ihnen gemeinsam den Tag der Städtebauförderung begehen und laden Sie herzlich ein, sich an diesem Aktionstag zu beteiligen!

Trotz der Corona-Pandemie haben im Jahr des 50-jährigen Jubiläums der Städtebauförderung 2021 über 400 Städte und Gemeinden am Tag der Städtebauförderung mitgewirkt. Sie haben mit vielen kreativen Aktionen die positiven Wirkungen der Städtebauförderung vorgestellt, Projekte präsentiert und die Menschen dazu eingeladen, Stadt mit zu gestalten. Das hat uns sehr beeindruckt und dafür möchten wir uns noch einmal herzlich bedanken!

Wir hoffen für dieses Jahr wiederum auf zahlreiche Veranstaltungen und Formate in Präsenz, ob Stadtspaziergänge, Baustellenbegehungen, Workshops, Stadtrallyes, Tage der offenen Tür, Ausstellungen oder Stadtteilrundgänge. Aber auch hybride oder digitale Formate sind willkommen, beispielsweise Audiowalks, Online-Dialoge, Fotowettbewerbe oder Videobeiträge. Unter www.tag-der-staedtebaufoerderung.de finden Sie ab Mitte Februar dazu eine Arbeitshilfe – mit vielen Aktionsideen und Tipps für die Umsetzung.

Stadtentwicklung vor Ort – ganzheitlich, nachhaltig und kooperativ

Als gemeinschaftliche Initiative von Bund, Ländern und Kommunen ist die Städtebauförderung für die Stadtentwicklungspolitik des Bundes wesentlich. Seit über 50 Jahren unterstützt sie Städte und Gemeinden dabei, baulichen, wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und ökologischen Herausforderungen zu begegnen. Mehr als 11.600 Gesamtmaßnahmen wurden im Zeitraum von 1971 bis 2020 gefördert, in fast 4000 Kommunen bundesweit – eine herausragende Bilanz.

Die Städtebauförderung setzt seit jeher auf die Mitwirkung von Bürgerinnen und Bürgern, von Handel und Gewerbe, Handwerk, Kulturschaffenden, Wohnungsunternehmen und vielen weiteren Akteurinnen und Akteuren, denn sie alle machen Stadt.

Es gibt viele gelungene Beispiele in unseren Städten und Gemeinden, die mit einer breiten Beteiligung und dem integrierten Ansatz der Städtebauförderung entwickelt wurden. Was beispielsweise in der Universitätsstadt Siegen mit viel Engagement und unter Mitwirkung der Stadtgesellschaft entstanden ist, zeigt die neueste „Reportage aus der Städtebauförderung“, die hier zu finden ist: www.tag-der-staedtebaufoerderung.de/startseite.

Profitieren Sie vom bundesweiten Aktionstag!

Die Aktivitäten der Kommunen am Tag der Städtebauförderung sind als investitionsvorbereitende bzw. -begleitende Maßnahmen fester Bestandteil der geförderten Gesamtmaßnahme und damit förderfähig. Hierbei gelten je nach Land unterschiedliche Richtlinien. Es empfiehlt sich daher, die Förderfähigkeit im Vorfeld mit den jeweiligen Ansprechpersonen abzustimmen.

Um die Teilnahme am Tag der Städtebauförderung zu unterstützen, stellt der Bund den Städten und Gemeinden die gesammelten Erfahrungen anderer teilnehmenden Kommunen sowie weitere Instrumente zur Vorbereitung und Durchführung zur Verfügung. Im Downloadbereich der Website finden Sie zudem Materialien für die begleitende Öffentlichkeitsarbeit – nutzen Sie diese für die gemeinsame Kommunikation.

Der Tag der Städtebauförderung bringt Ihre Erfolge der Öffentlichkeit näher und bietet einen Anlass, gezielt Interessierte anzusprechen und einzubeziehen!

Einfach anmelden auf www.tag-der-staedtebaufoerderung.de

Die Anmeldung für den Tag der Städtebauförderung ist wie immer unter www.tag-der-staedtebaufoerderung.de möglich.

Seite 3 von 3

Gerne können Sie zur Vorbereitung Ihrer Aktivitäten und bei Fragen auch in diesem Jahr den Service der Begleitagentur nutzen:

sbca, Prinzenstraße 84.2, 10969 Berlin

Telefon: +49 30 / 69 53 70 8-14, kontakt@tag-der-staedtebaufoerderung.de

Ansprechpartnerin: Sarah Reiche

Wir freuen uns über Ihre Beteiligung am Tag der Städtebauförderung 2022. Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen


Im Auftrag



Dr. Stephanie Grüger
Bundesministerium für Wohnen,
Stadtentwicklung und Bauwesen



Sabine Nakelski
Vorsitzende der Fachkommission Städtebau



Dr. Timo Munzinger
Deutscher Städtetag



Bernd Düsterdiek
Deutscher Städte- und Gemeindebund